

Direkt belüfteter Anschluss an der Traufe bei geneigten Dächern

3. Dezember 2020

Ein direkt belüfteter Anschluss an der Traufe ist ein gängiges Detail, welches man beim geneigten Dach realisiert.



In der Vergangenheit wurden offenliegende Konterlattenköpfe stiefmütterlich behandelt. Oftmals wurde an diesen Orten gespart, diese somit nicht vor den einwirkenden Witterungseinflüssen geschützt. Die Konterlattenköpfe werden mehrheitlich durch ungenügend breite Halter oder einen Deckel abgedeckt. Ein optimaler Schutz kann nur in Form von Metallprofilen, einer indirekten Belüftung oder einem Überfahren der Holzkonterlatte mit der Unterdachfolie erfolgen. Bei starken Niederschlägen in Verbindung mit Winden kann der untere Bereich der Traufe bei einer direkten Belüftung aufweichen. In höheren Lagen, speziell während kurzer Wärmeperioden oder der Schneeschmelze im Frühling, kann sich Wasser im Traufbereich des Unterdaches sammeln. Ist der Vordachbereich ungedämmt, beschattet oder haben sich die Verschraubungen gelockert, könnte das Dach über die gesamte Länge des Traufbereichs undicht werden.

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER



Diesem Umstand entgegen wurde nun eine innovative verrottungsresistente Alternative geschaffen. Aus hochbelastbarem, UV-stabilem und verrottungsresistentem Recycling-Kunststoff hat die Firma Gyso, neu eine Konterlatte für den Traufbereich im Angebot. Das Produkt wird zu 100 % in der Schweiz aus recykliertem Kunststoff produziert. Für eine schnelle und gleichzeitig dichte Verlegung auf der Unterdachbahn ist die Konterlatte mit einer 2 mm starken, selbstklebenden Schicht aus hochwertigem Spezial-Butyl ausgestattet. Ein aufwendiges Überfahren und Einschweissen der Konterlattung mit dem Unterdach ist somit nicht mehr nötig.

Der erste Meter des Traufbereichs (Länge FixJoint-Konterlatte 1.220m) kann mit diesem Konterlattenersatzmaterial rationell und dicht montiert werden. Die verrottungsresistente Konterlatte ist in unterschiedlichen Höhen erhältlich, dadurch fügt sie sich optimal, ohne zusätzliche Schiftung, in die Konterlattung ein.

Gleiche Verlegung wie bei konventionellen Holzlatten

Die verrottungsresistente Konterlatte wird gleich wie konventionelle Konterlatten aus Holz eingesetzt. Sie wird auf das Unterdachsystem geschraubt und mit zusätzlichem Dichtungsmittel für die Durchdringung gedichtet. Die Verschraubung dichtet man nicht mit Nageldichtungen, sondern direkt mit einem aufkaschierten Butyldichtungsband.



Gerade bei kritischen Anschlüssen ans Unterdach (Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung, Unterschreitung der Mindestneigung des Eindeckungsmaterials) und bei Anschlüssen an Einlegerinnen sowie innenliegende Rinnen kann diese Lösung einen dichten, langlebigen Anschluss generieren. Das System erfüllt, nach den geltenden Produktnormen für Unterdächer der EN12390 die Wassereinwirkungsklasse W1.